

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung des Bandherausgebers</i>	VII
I. <i>Historische Einführung</i>	VII
1. <i>Dogmatik als Glaubenslehre</i>	VII
2. <i>Leitfaden und Lehrbuch</i>	XIV
3. <i>Druckmanuskript und Originaldruck</i>	XXXIX
4. <i>Randbemerkungen im Handexemplar</i>	XLV
5. <i>Die Dogmatikvorlesung Sommersemester 1830 und die Nachschrift von Johann Hinrich Wichern</i>	XLVII
6. <i>Die Aufnahme der zweiten Auflage der Glaubenslehre</i>	L
7. <i>Wiederabdrucke</i>	LXXVII
II. <i>Editorischer Bericht</i>	LXXX

Der christliche Glaube

<i>Vorrede</i>	3
<i>Inhalt des ersten Bandes</i>	7
<i>Einleitung. § 1–31</i>	11
<i>Der Glaubenslehre erster Teil</i>	199
<i>Entwicklung des frommen Selbstbewußtseins, wie es in jeder christlich frommen Gemütsregung immer schon vorausgesetzt wird, aber auch immer mit enthalten ist.</i>	201
<i>Einleitung. § 32–35</i>	201
<i>Erster Abschnitt. Beschreibung unseres frommen Selbstbe- wußtseins, sofern sich darin das Verhältnis zwischen der Welt und Gott ausdrückt. § 36–49</i>	218
<i>Einleitung. § 36–39</i>	218
<i>Erstes Lehrstück. Von der Schöpfung. § 40–45</i>	230
<i>Erster Anhang. Von den Engeln. § 42–43</i>	241
<i>Zweiter Anhang. Vom Teufel. § 44–45</i>	250
<i>Zweites Lehrstück. Von der Erhaltung. § 46–49</i>	264

<i>Zweiter Abschnitt. Von den göttlichen Eigenschaften, welche sich auf das fromme Selbstbewußtsein, sofern es das Verhältnis zwischen Gott und der Welt ausdrückt, beziehen.</i>	
§ 50–56	300
<i>Einleitung. § 50–51</i>	300
<i>Erstes Lehrstück. Gott ist ewig. § 52</i>	312
<i>Zweites Lehrstück. Gott ist allgegenwärtig. § 53</i>	317
<i>Drittes Lehrstück. Gott ist allmächtig. § 54</i>	324
<i>Viertes Lehrstück. Gott ist allwissend. § 55</i>	335
<i>Anhang. Von einigen andern göttlichen Eigenschaften. § 56</i>	350
<i>Dritter Abschnitt. Von der Beschaffenheit der Welt, welche in dem frommen Selbstbewußtsein, sofern es das allgemeine Verhältnis zwischen Gott und der Welt ausdrückt, angedeutet ist.</i>	
§ 57–61	357
<i>Einleitung. § 57–58</i>	357
<i>Erstes Lehrstück. Von der ursprünglichen Vollkommenheit der Welt. § 59</i>	363
<i>Zweites Lehrstück. Von der ursprünglichen Vollkommenheit des Menschen. § 60–61</i>	371
<i>Der Glaubenslehre zweiter Teil</i>	389
<i>Entwicklung der Tatsachen des frommen Selbstbewußtseins, wie sie durch den Gegensatz bestimmt sind. § 62–169</i>	391
<i>Einleitung. § 62–64</i>	391
<i>Des Gegensatzes erste Seite. Entwicklung des Bewußtseins der Sünde. § 65–85</i>	403
<i>Einleitung. § 65</i>	403
<i>Erster Abschnitt. Die Sünde als Zustand des Menschen. § 66–74</i>	405
<i>Einleitung. § 66–69</i>	405
<i>Erstes Lehrstück. Von der Erbsünde. § 70–72</i>	421
<i>Zweites Lehrstück. Von der wirklichen Sünde. § 73–74 ..</i>	457
<i>Zweiter Abschnitt. Von der Beschaffenheit der Welt in Beziehung auf die Sünde. § 75–78</i>	471
<i>Dritter Abschnitt. Von den göttlichen Eigenschaften, welche sich auf das Bewußtsein der Sünde beziehen. § 79–85</i>	486
<i>Einleitung. § 79–82</i>	486
<i>Erstes Lehrstück. Gott ist heilig. § 83</i>	511
<i>Zweites Lehrstück. Gott ist gerecht. § 84</i>	517
<i>Anhang. Von der Barmherzigkeit Gottes. § 85</i>	527